Die Ringvorlesung findet **mittwochs von 19-21 Uhr** abwechselnd im Foyercafé des **Markgrafentheaters** und im **Experimentiertheater** der FAU statt.

Markgrafentheater (Foyercafé)
Theaterplatz 2
91054 Erlangen

Experimentiertheater
Bismarckstraße 1
91054 Erlangen

Der Eintritt ist frei.

Konzeption der Ringvorlesung
Dr. Hans-Friedrich Bormann
Prof. Dr. Hans Dickel
Prof. Dr. Eckart Liebau
Prof. Dr. Clemens Risi

Kontakt
Dr. Hans-Friedrich Bormann
hans-friedrich.bormann@fau.de

In Kooperation mit dem Collegium Alexandrinum der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

www.izaeb.fau.de
www.theater-medien.de
www.theater-erlangen.de
www.collegium-alexandrinum.de

Herausgeber: FAU/Referat für Marketing;

Elefanten in Erlangen (Arbeitstitel)

Eine performativ-historiografische Spurensuche anlässlich des 300. Geburtstags des Erlanger Markgrafentheaters im Rahmen des 21. internationalen figuren.theater.festivals 2019

Von und mit Lindy Annis, Isi Kunath, Eva Meyer-Keller, Elisabeth Scholl, weiteren Künstler*innen und Musiker*innen sowie Mitgliedern des Instituts für Theater- und Medienwissenschaft der FAU

Was geschah am 10. Januar 1719, dem Tag der Eröffnung des Markgrafentheaters?
Künstlerinnen und Künstler haben gemeinsam mit Forscherinnen und Forschern eine historiographische Spurensuche unternommen und zeigen deren Ergebnis in einem szenisch-musikalischen Parcours.

Den genauen Termin entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programm unter: **www.figurentheaterfestival.de**

Ein Projekt des Kulturamts der Stadt Erlangen im Rahmen des 21. internationalen figuren.theater.festivals 2019, in Zusammenarbeit mit dem Institut für Theater- und Medienwissenschaft der FAU.

international es figuren.theater.festival.

Institut für Theater- und Medienwissenschaft

FRIEDRICH-ALEXANDER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Ringvorlesung des Interdisziplinären Zentrums Ästhetische Bildung

Theater in Erlangen

Orte, Geschichte(n) und Perspektiven

Sommersemester 2019
mittwochs, 19-21 Uhr
abwechselnd im Markgrafentheater und im Experimentiertheater

in Kooperation mit

das|theater|erlangen

Aus Anlass des 300. Geburtstags des Markgrafentheaters möchte die Ringvorlesung den Blick auf die gesamte Breite dessen richten, was Theater in und für Erlangen bedeutet hat und bedeuten kann.

Neben Beiträgen zur breit gefächerten Historie und Gegenwart des Theaters (Geschichte des Markgrafentheaters im 18. Jahrhundert, Internationale Theater wochen der Studentenbühnen im 20. Jahrhundert, Internationales Figurentheaterfestival, Experimentiertheater der Universität, Theaterwissenschaft, Schultheater und Theaterpädagogik) soll auch der Blick in mögliche Zukünfte von Theater in Erlangen gerichtet werden.

Mit Beiträgen von Wissenschaftler*innen aus Theaterwissenschaft, Pädagogik, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Soziologie sowie Kulturschaffenden und Künstler*innen.

Abbildungen: (Titel) Experimentiertheater (2010): Foto Florian Meister, Markgrafentheater (2018) Foto Jochen Quast (3) Titelseite des Magazins „spotlight“ (28. Juli 1968), Quelle: privat (4) Ausstattungsentwürfe (um 1890), Quelle: Stadtarchiv Erlangen (5) Theatre of Puppets / Barry Smith:„Leben und Verbrechen des Mr. Punch“, 3. Internationales Figurentheaterfestival (1983): Foto Bernd Böhner (6) Markgrafentheater (2018): Foto Jochen Quast (7) Randbild aus dem Schlossgartenplan von Johann Baptist Homann (1721), Quelle: privat (8) Requisite Theater Erlangen (2018): Foto Jochen Quast

Programm

24. April (Markgrafentheater)

Clemens Risi

**Elefanten in Erlangen?
Zur Eröffnung des „grossen Theatro zu Christian=Erlang“ 1719**

8. Mai (Experimentiertheater)

Bodo Birk

**Ausnahmezustand – vom barocken Festspiel zur Event-Kultur.
Reflexionen zur Ereignishaftigkeit von Kulturveranstaltungen am Beispiel der Erlanger Festivals**

15. Mai (Markgrafentheater)

Eckhard Roch

**Weltsicht und Perspektive auf der Opernbühne:
Das Markgrafentheater Erlangen**

22. Mai (Experimentiertheater)

Hans-Friedrich Bormann

**Studieren, probieren, experimentieren.
Das Theater (in) der Universität**

! Während des 21. internationalen figuren.theater.festivals 2019 vom 24. Mai bis 2. Juni findet keine Sitzung statt. Wir laden Sie herzlich ein zu dem Projekt „Elefanten in Erlangen“ (s. Rückseite).

5. Juni (Experimentiertheater)

Lea-Sophie Schiel

**Theater als ‚scheinrevolutionäre Ersatzbefriedigung‘?!
Abbrüche und Anfänge der internationalen Theaterwochen der Studentenbühnen von 1949 bis 1968**

12. Juni (Markgrafentheater)

Hans Dickel

**Das Markgrafentheater in Erlangen.
Typologie und Geschichte eines barocken Bauwerks**

19. Juni (Markgrafentheater)

Eckart Liebau

**Das Schultheater und die Kunst der Schule.
Erlanger Initiativen**

26. Juni (Experimentiertheater)

Matthias Warstat

**Theater am Ort.
Szenographien des Stadttheaters im Wandel**

3. Juli (Markgrafentheater)

Michael von Engelhardt

Das Theater und sein Publikum

10. Juli (Experimentiertheater)

André Studt / Leopold Klepacki

**Stadttheater der Zukunft – wieviel Tradition benötigt und verträgt ein Morgen?
Ein fragender Dialog im Zwischenraum von Theaterwissenschaft und Pädagogik**

17. Juli (Experimentiertheater)

Bettina Brandl-Risi

Wissenschaft im Schatten des Nationalsozialismus – Der Fall Schneider/Schwerte und die Anfänge der Erlanger Theaterwissenschaft

24. Juli (Experimentiertheater)

Dorothea Pachale

**Stadt - Theater - Archiv.
(Ver-)Ortungen von Theatergeschichte im Stadtarchiv Erlangen**